

Zu Ex.Nr.132.

Goldegg, am 11. März 1947

**H i e d e r s c h r i f t**

aufgenommen mit Rosa P r o n e b n e r, geboren am 22.6.1922  
in Lend im Pinzgau, von Beruf Hausgehilfin, wohnhaft in Maierhof Nr.23,  
Gemeinde Goldegg, Post Lend im Pinzgau

**a l s Z e u g i n**

Mit dem Grund der Vernehmung vertraut gemacht und zur Wahrheit  
ermahnt gibt sie folgendes an:

" Im Zuge der gegen die am Pendlsee ( Ortschaft Boden, Gemeinde Goldegg  
unternommene Aktion gegen die dort wohnhaft gewesenen Fahnenflüchtigen  
wurde auch ich am 2. Juli 1944 von der SS verhaftet. Auch K ö n i g und  
E r d m a n n waren mitanwesend. E r d m a n n stieß mir hierbei mit  
seinem Gewehrkolben in den Rücken. Ich wollte auch meine Schuhe anziehen,  
was mir aber nicht mehr gestattet wurde. Ich wurde mit den übrigen  
verhafteten Personen in das Polizeigefängnis nach Salzburg gebracht.  
Nach 5 <sup>Spät</sup> tagiger Haft wurde ich von dort auf freien Fuß gestellt. Etwa  
14 Tage wollte ich meinen im Polizeigefängnis in Salzburg inhaftierten  
Vater Josef P r o n e b n e r besuchen. Bei diesem Besuche wurde ich  
vom K ö n i g, bei dem ich mich vorher zwecks meines Vater anmelden  
musste, mit der Hand heftig ins Gesicht geschlagen. Er hat mir damals  
mindestens 6 bis 7 mal mit der Hand ins Gesicht geschlagen, so dass ich  
ziemlich im Gesichte geschwollen wurde. Dann wurde ich vom K ö n i g  
entlassen, ohne dass ich meinen Vater besuchen haben dürfte.

Sonst wurde ich nie geschlagen."

Vor mir:

*Prager*  
Ray. Just.

E.G.G.

Rosa Fronebner

